

WOLF im Korb

Publikumsstimmen – aus dem Gästebuch von TwoTickets

24.02.2013

Ein kleiner Hinweis vorweg: Inklusive Pause dauert das Stück fast 3 Stunden. Es lohnt sich, bis zum Schluss durchzuhalten. Interessantes Bühnenbild, sehr gute Schauspieler/innen und eine Handlung mit vielen unerwarteten Wendungen, inhaltlich teilweise aber leicht absurd.

24.02.2013

Der Wolf im Korb - angelehnt an den Hahn im Korb - verführt die Frauen und macht ihnen Versprechungen auf eine gemeinsame Zukunft. Sie schenken ihm Glauben und fallen auf ihn herein. Am Ende gibt es eine "lachende Fünfte". Ein zweiter Handlungsstrang zeigt die Abhängigkeit Arzt - Patient, Krankheiten werden beidseitig erfunden oder eingeredet. Der Mensch ist in jeder Hinsicht in seiner Meinung und seinem Tun so leicht manipulierbar, das war mein Fazit des Abends. Fast das komplette Ensemble dieses kleinen Theaters, 13 Akteure, war angetreten, um diese Botschaft auf leichte Weise zu vermitteln. Auffallende Kostüme und eine extreme Schuhmode sowie ein sehr wandelbares Bühnenbild beeindruckten mich optisch.

24.02.2013

Auch mir hat dieses Stück sehr gut gefallen. Ich kannte den Autor Roger Vitrac zuvor nicht, doch laut Programmheft gilt er als bedeutender Vorläufer des Absurden Theaters. Wirklich gute Darsteller, ansprechende Kostüme und ein interessantes und ästhetisches Bühnenbild - eine empfehlenswerte Inszenierung. Es fing etwas verspätet an und dauerte dann inklusive Pause bis kurz vor 23 Uhr. Aber es war nicht eine Sekunde langweilig! Und dieses sympathische Theater lohnt sich ohnehin.

25.02.2013 12

Schauspieler legen sich mächtig ins Zeug, aber die "Komödie" kommt nicht richtig in Schwung. Sehr gute Darbietung, gute Kostüme aber zu wenig lustig für eine Komödie. Ich würde es als klassisches Theater bezeichnen.

27.02.2013

Zuallererst muss man die tolle Bühnenausstattung nennen, die ist großartig! Sehr schön, genau wie im Menschenfreund, auch wieder die Kostüme. Das Stück selbst hat mir persönlich gut gefallen, es ist hintergründiger als der Menschenfreund und subtiler, hat aber eindeutig auch etwas für sich.

02.03.2013

Großartig! Der Wolf und der Vogel sind sehr gut dargestellt. Die Bühne ist sehr kreativ und beeindruckend gestaltet. Ich kannte diesen Roger Vitrac nicht und finde, dass er eine gelungene Parabel geschrieben hat. Das Stück ist fast 3 Std. lang. Auch wenn das Ende mich leider nicht so begeistert hat, dieses Stück ist sehr empfehlenswert!

12.03.2013 Ein Stück von Roger Vitrac, der gemeinsam mit Jarry, Apollinaire und Artaud, als bedeutendster Vorläufer des Absurden Theaters gilt. Die Schauspieler waren großartig!

16.03.2013

Großartige Schauspieler_innen, die ihre jeweiligen Charaktere lebendig und glaubhaft verkörpert haben, haben das Stück sehr interessant gestaltet. Consuelo und der Vogel haben mir am besten gefallen, die sind so richtig in ihren Rollen aufgegangen, aber auch alle anderen haben ihre Sache hervorragend gemacht. Ein interessantes Stück, toll in Szene gesetzt.

17.03.2013

12 sehr gute Schauspieler, ein sparsames aber gutes, wirkungsvolles Bühnenbild, ausverkauft, was will man am Samstag Abend mehr. Nettes Personal rundete diesen gelungenen Abend ab.

17.03.2013

Zunächst waren wir überrascht, ein ganzes Dutzend an Schauspielern ist in diesem Stück dabei! Die Darsteller verkörpern Ihre jeweiligen Charaktere sehr lebendig. Mir hat der Trunkenbold, aber auch die erstaunliche körperliche Beweglichkeit des Wolfs sehr gut gefallen. Am Samstag Abend war das Theater ausverkauft.

18.03.2013

Auch ich kann dieses Stück nur empfehlen. "Wolf im Korb" ist wieder einmal eine sehr gelungene Aufführung im Theaterforum Kreuzberg. Das Publikum und die Schauspieler hatten ihren Spaß - was will man mehr?

18.03.2013

Das ist ein Stück, das nicht nur dem Publikum gefällt, sondern auch dem Ensemble! Jeder und jedem Einzelnen war die Spielfreude sichtlich anzumerken! Daraus entstand ein turbulentes Stück nicht ohne Hintersinn. Das sollte es noch öfter geben. Unbedingt zu empfehlen!

23.03.2013

Tolle Vorstellung, Thilo Hermann als Wolf war genial! Die Inszenierung sorgfältig, das Stück lebendig. Leider hatte das Stück im letzten Akt einige Längen, die sich ungünstig mit meiner aufkommenden Müdigkeit verbanden. Dennoch: Toller Abend.

24.03.2013

Gute schauspielerische Leistung, der tiefere Sinn der Handlung ist nicht immer leicht zu verstehen da die Handlung oft verwirrend ist. Sehr gut fand ich die Einführung über Roger Vitrac vor der Aufführung!

21.04.2013

Mit den Mitteln des Boulevardtheaters konstruiert Vitrac eine verwirrende, mit Intrigen durchsetzte Handlung. Die tolle Bühnenausstattung, die ist großartig! Sehr schön, genau wie im Menschenfreund, auch wieder die Kostüme. Es waren unterhaltsame Stunden, wie immer im theaterforum kreuzberg.